

Stadt Göttingen
Fachbereich Soziale Sicherung
Hiroshimaplatz 1-4
37083 Göttingen

Göttingen, _____

Antrag auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

1. Antragsteller*in:

Name:	Geburtsname:	Vorname:
Geburtsdatum/-ort:		Geschlecht:
Nationalität:		Familienstand:

2. Ehegatte*in; Lebenspartner*in; eheähnliche Gemeinschaft: (im selben Haushalt/Wohnung lebend)

Name:	Geburtsname:	Vorname:
Geburtsdatum/-ort:		Geschlecht:
Nationalität:		Familienstand:

3. Kinder: (im selben Haushalt/Wohnung lebend)

Name, Vorname:	Geburtsdatum/-ort:	Geschlecht:	Nationalität:

Bei nicht ehelichen Kindern Angaben zum Kindesvater aufnehmen und evtl. vorhandene Urkunden bezüglich Vaterschaftsanerkennung vorlegen lassen.

4. Adresse:

5. Bankverbindung(en):

☐ nein ☐ ja IBAN: _____

6. Einkommen:

☐ nein ☐ ja

Folgende Einkünfte stehen den im Antrag genannten Personen zur Verfügung:

Art:	Monatliche Höhe:

7. Vermögen:

(Zum Beispiel: Geld, Schmuck, Kraftfahrzeug, Haus- und Grundvermögen – auch im Heimatland):

☐ nein ☐ ja

Folgendes Vermögen steht den im Antrag genannten Personen zur Verfügung:

Art:	Höhe/Wert:

8. Zusätzliche Angaben:

Ist ein/e Betreuer*in nach dem Betreuungsgesetz bestellt?

☐ nein ☐ ja; Name und Anschrift: _____

Besteht Krankenversicherungsschutz?

☐ nein ☐ ja; bei _____

Unterhaltsverpflichtete (Eltern/Kinder/Ehepartner*in/Lebenspartner*in) außerhalb des Haushalts:

(Bitte auch angeben, wenn diese im Ausland leben)

☐ nein ☐ ja

Name, Vorname:	Anschrift (Straße, Wohnort, Staat)	Verwandtschaftsverhältnis:

9. Begründung zu diesem Antrag:

Wie haben Sie in den letzten 3 Monaten Ihren Lebensunterhalt finanziert?
Bitte Nachweise erbringen.

10. Feststellung der Art der Leistungsgewährung:

Datum der erstmaligen Einreise in die Bundesrepublik Deutschland: _____
(Sofern Nachweise existieren – bitte einreichen)

Sind Sie mit einem Visum eingereist? Wenn ja, besteht eine Verpflichtungserklärung?

☐ nein ☐ ja

☐ nein ☐ ja

Gab es zwischenzeitlich Auslandsaufenthalte?
Wenn ja, wann, wo und aus welchem Grund:

Zeitraum:	Ort:	Grund:

Anschrift vor der Einreise in das Bundesgebiet (Staat, Ort, Straße):

11. Fragen zum Leistungsbezug

Wurden schon mal Leistungen nach dem AsylbLG nach dem oben genannten Einreisedatum bezogen?

☐ nein, weiter zu Punkt 12 ☐ ja, weiter zu Punkt 13

12. Fragen zur Einreise

Die Einreise erfolgte wie folgt (zu Fuß, per Auto, Bahn, Flugzeug o.ä.) über folgende Länder und Grenzübergänge:

Gründe für die Einreise (ggf. gesondertes Blatt nutzen):

Den Lebensunterhalt wollte/n ich/wir ab Einreise in das Bundesgebiet wie folgt sicherstellen:

13. Belehrung zur Abgabe des Antrages

Ich habe den Antrag verstanden und versichere, dass die vorstehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Mir ist bekannt, dass ich mich durch unvollständige oder unwahre Angaben strafbar mache und dass ich zu Unrecht bezogene Leistungen erstatten muss.

(Unterschrift Antragsteller*in)

(Unterschrift Ehepartner*in, Partner*in)

(Unterschrift Übersetzer*in)

Antrag angenommen und geprüft:

(Datum)

(Unterschrift Sachbearbeitung)

Auflagen und Verpflichtungen

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhält nicht, wer sich selbst helfen kann oder wer die Hilfe von anderen, besonders von Angehörigen oder von Trägern anderer Sozialleistungen erhält.

Es ist Ihre Pflicht, jeden Anspruch auf vorrangige Leistungen geltend zu machen und mir dieses unverzüglich mitzuteilen.

Jede Änderung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse sind dem Fachbereich Soziale Sicherung der Stadt Göttingen unverzüglich und unaufgefordert mitzuteilen. Dazu gehören insbesondere Änderungen in den Aufenthalts-, Wohn-, Arbeits-, Einkommens- und Familienverhältnissen sowie Änderungen des asylrechtlichen und ausländerrechtlichen Status von Ihnen und Ihren Kindern.

Unberechtigter Bezug von Leistungen nach dem AsylbLG kann strafrechtliche Folgen haben.

Ich bestätige, dass ich die Belehrung verstanden habe und eine Kopie der Belehrung über meine Auflagen und Verpflichtungen erhalten habe.

Göttingen, _____

(Unterschrift Antragsteller*in)

(Unterschrift Ehegatte*in, Partner*in)